

Nimet Tan

WIRKSAMKEIT UND NACHHALTIGKEIT VORINTEGRATIVER SPRACHARBEIT

Deutsch lehren und lernen in den türkischen
Vorintegrationskursen

2017, 309 Seiten, kt., 48,— EUR

ISBN: 978-3-86205-498-5

Anhang elektronisch abrufbar unter:

www.iudicium.de/katalog/86205-498_Anhang.pdf



In dem vorliegenden Buch wird der Erfolg und Misserfolg der Vorintegrationskurse in Zusammenhang mit Sprachkompetenz, Sprachlernverhalten und Integration auf Basis von triangulierenden Verfahren untersucht. Dabei wird auf die folgenden spezifischen Fragen eingegangen:

- Was sind die Spezifika der Vorintegrationskurse? Wodurch unterscheiden sie sich von den anderen Sprachkursen?
- Haben die Kursteilnehmer im Kursverlauf ausreichende Deutschkenntnisse erworben, um den Sprachnachweis zu erhalten?
- Lernen die Teilnehmer in den Vorintegrationskursen, wie sie selbstständig weiter lernen können?
- Wie entwickeln sich die vorintegrativen Deutschkenntnisse nach der Beendigung des Kurses?
- Ob und inwiefern helfen vorintegrative Deutschkenntnisse den Integrationsprozess zu erleichtern?

Da die Türkei die höchste Zuwanderungsquote nach Deutschland hat, erfolgte die vielfältige Datenerhebung dort. Vor der eigentlichen Datenerhebung fand in Form von Unterrichtsbeobachtungen die Vorstudie statt. In der Hauptstudie wurden die Teilnehmer der Vorintegrationskurse zum einen während des Kursbesuches und zum anderen nach der Ankunft in Deutschland befragt. Mit der ersten Befragung wurden u. a. Zielgruppenzusammensetzung, kursorganisatorische Rahmenbedingungen und die Rolle der Prüfung erforscht. Die Interviewerhebung, die etwa 10 Monate nach Beendigung der Kurse erfolgte, konzentrierte sich beispielsweise auf den Sprachgebrauch, Sprachstandserhalt, selbstständiges (Weiter-)Lernen und die Rolle des Ehepartners. Letztendlich liefert das vorliegende Werk methodisch-didaktische Hinweise zur Weiterentwicklung von integrationsfördernden Konzeptionen und Unterrichtsszenarien, indem es die Einstellungen und die Erfahrungen sowohl der türkischen als auch der deutschen Seite aufzeigt. Die hochaktuelle Problematik der Integration wird in dieser umfassenden Untersuchung mit anderen nationalen und internationalen Forschungen verglichen und gewinnt dadurch an globaler Bedeutung.

Nimet Tan absolvierte 2009 einen Masterstudiengang in Jena im Fach „Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“. Parallel zu ihrer Dissertation arbeitete sie als Lehrbeauftragte, Dozentin in Integrationskursen sowie als freiberufliche Übungsbuchautorin. Seit 2015 ist sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache und Interkulturelle Studien an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena tätig. Ihre Arbeitsgebiete sind u. a. Migration, Integration, Mehrsprachigkeit, Spracherwerb, Sprachdiagnostik, Seiteneinsteiger und Medien im Sprachunterricht.